

Aus

REGIONALLIGA NORD 2026/2027

Weddingstedt DER TSV



Handball 1. Herren **Hallenzeitung • Ausgabe 02**

In dieser Ausgabe:

Grusswort vom Vorstand	3
1. Herren	4
Unser Gegner	5
Heinos Siebenmeter	7
Nachbericht 29.08.2026	8
Nachbericht 06.09.2026	10
Interview	12
Unsere Jugend: wJD	13
Statistiken	15
1. Damen	16
2. Damen	18
2. Herren	19
3. Herren	20
Weibliche Jugend A	21
unsere Hymne	22

**Bundesliga-
Reserve
bei uns zu
Gast!!!**



WULFF 
KOMFORTMATRATZEN

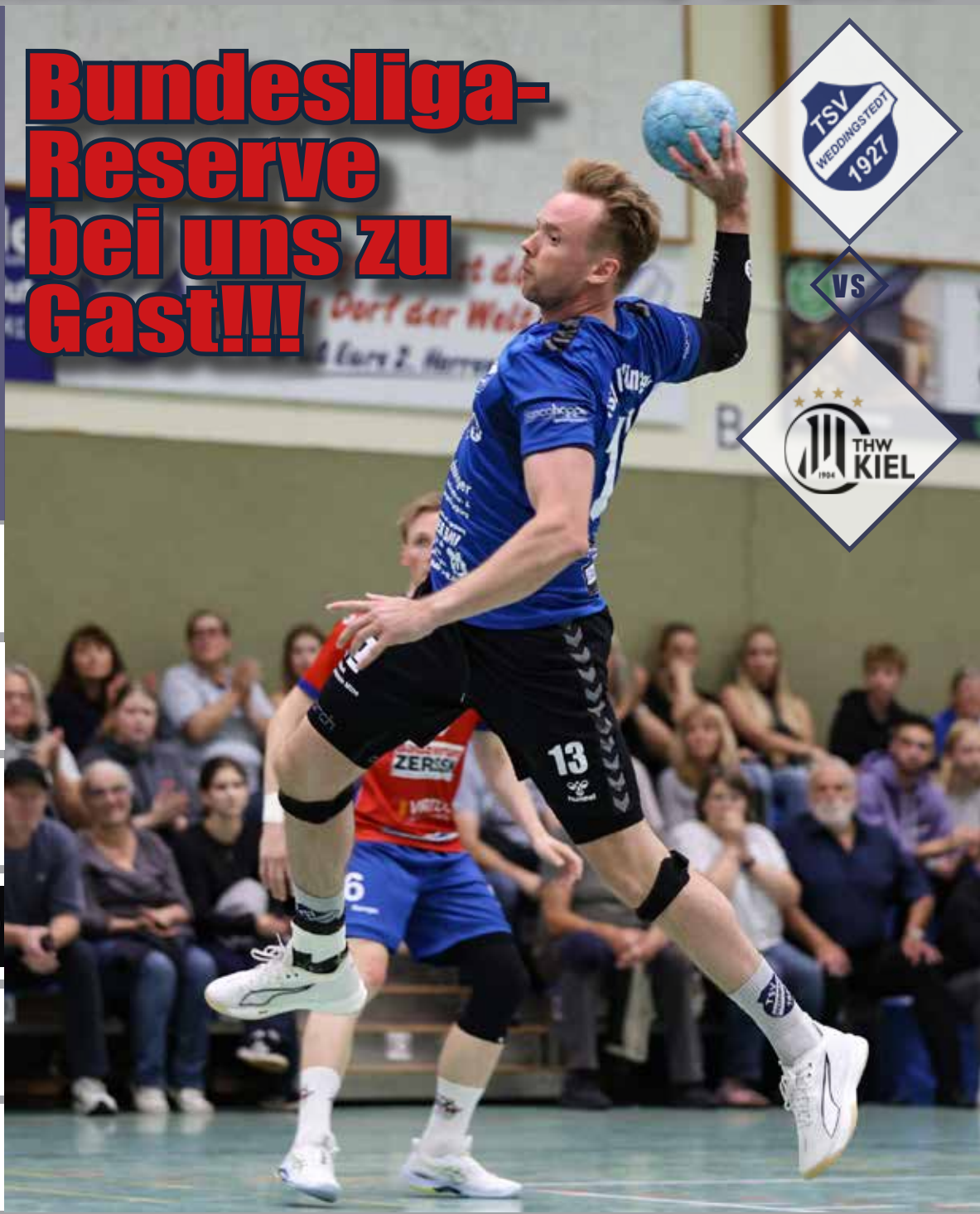
Aschinger
Architektur- &
Ingenieurbüro

**VR Bank
Westküste**

KIRCHNER BAU
GmbH & Co. KG
Meisterbetrieb

Glas & Mehr
Jungjohann

Schwäbisch Hall 
Florian Lübke
Mobil 01522 2687035



Betriebsbesichtigung



MIT HEINO WULFF

Schauen Sie hinter die Kulissen und erfahren Sie, wie aus einem Schaumstoffblock mit viel Know-how und handwerklichem Geschick eine hochwertige Matratze entsteht.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

10.10.26
10:00 Uhr

KOSTENLOSE
TEILNAHME

JETZT ANMELDEN!

- Jetzt anmelden und Plätze sichern!
- 10. Oktober | 10:00 Uhr | Hauptstraße 20 | Fedderingen
- Anmeldung telefonisch, per E-Mail oder bequem per QR-Code:





Grußwort vom Vorstand

Liebe Handballfans, moin Kieler,

schön, dass ihr heute hier in der Halle seid zum Kracher gegen den THW Kiel II!

Unser Saisonstart ist genau so gelaufen, wie wir es uns vorgenommen hatten. Vor allem an die starke erste Halbzeit aus dem ersten Spiel wollen wir heute direkt anknüpfen. Auch letzten Sonntag in Lübeck gab es gute Phasen, jedoch benötigen wir hier mehr Konstanz.

Wir glauben heute fest an unsere Chance und sind heiß darauf, heute gemeinsam mit euch den ersten Saisonsieg einzufahren! Die beste Nachricht vorab: Unser Lazarett leuchtet sich endlich! Einige unserer verletzten Jungs sind wieder fit und brennen auf ihr Comeback auf der Platte.

Gegen die spielstarke Bundesliga-Reserve aus Kiel können wir jeden Mann und jede Menge Energie gebrauchen. Aber wir wissen, was wir können, und wollen die zwei Punkte unbedingt hier behalten.

Wir haben absolut Bock – und wir brauchen euch als achten Mann im Rücken! Besonders freuen wir uns heute auf den lautstarken Support unserer Jungbullen – haut in die Trom-



meln und peitscht uns nach vorne! Gemeinsam bringen wir die Halle zum Beben! Auf ein packendes Match und den Heimsieg!

Eure 1. Herren,
Michael Gerstenberg
Handball-Obmann TSV Weddingstedt

TSV Regionalliga Nord 2026/2027 Weddingstedt





1. HERREN MANNSCHAFTSKADER

AUSSEN & KREIS



Thore
Jess



Lasse Finn
Schmidtke



Niklas
Schacht



Steven
Christiansen



René
Friedrichsen



Marco
Schulz



Marvin
Hölk



Sören
Schacht



Willem
Martenberg



Mats
Warknoke



Tobias
Giesecke



Finn-Ove
Ernecke



Luka
Schmidtke



Lasse
Rathjens



Veith
Steinberg



Pascal
Fisahn



Mathis
Rathjens



Felix
Förster



Samuel
Beyer



Jonas
Blender

TORWART & RÜCKRAUM



Thorsten
Schella



Tim
Boldt



Julius
Buldmann



Jenny
Dabers



Marcel
Hürms

TRAINERSTAB

UNSER GEGNER



THW Kiel U23 Bundesliga-Reserve in der Regionalliga HH/SH Männer



Eine Mischung aus Jugend und Erfahrung. Die U23 2026/27 vom THW Kiel (Bild: noch die Spieler 2025/26) geht mit hohen Ambitionen in der Handball-Regionalliga Hamburg/Schleswig-Holstein als Ausbildungsteam an den Start. Ziel ist es, Spieler für den nächsten Schritt in eine höhere Liga zu entwickeln und dennoch die Zugehörigkeit zur eigenen Spielklasse nicht aus den Augen

zu verlieren. „Wir treten an, um mit diesem gut besetzten Kader dabei zu sein im Kampf um die ersten Plätze in der Regionalliga HH/SH Männer“, so die Vorgabe des THW-Nachwuchskoordinators Klaus-Dieter Petersen.

DER KADER

**Torwart-Team: Der Rückhalt. Die Wand.
Der letzte Wille.**

- 1 Markus Hanns TW
- 12 Jesper Chmill TW
- 16 Mads Riecken TW

Außen: Tempo. Tiefe. Kaltschnäuzigkeit.

- 4 Oscar Prawda LA
- 5 Felix Berlinghoff LA
- 7 Nis Kahlo RA

Rückraum: Spielmacher. Shooter. Leader.

- 6 Linus Häusler RM
- 8 Levin Hildebrandt RL
- 9 Niklas Petersen RM/RL
- 11 Kalle Schuhmacher RL/KM
- 15 Leo Kreft RR
- 17 Hannes Steding RL/KM
- 71 Per Kahlo RM

Kreis: Kämpfer. Arbeiter. Unaufhaltsam.

- 10 Leonardo Scharfenstein KM
- 13 Friedrich Zuter KM

Der verantwortliche Trainer Jens Häusler ordnet die Zielsetzung dabei etwas vorsichtiger ein: „Wenn ich richtig gerechnet habe, haben wir nächste Saison ein Durchschnittsalter von 19,7 Jahren. Daher sehe ich eher das obere Mittelfeld als Saisonziel. Die Spitzengruppe sehe ich eher mit HSG Ostsee, TSV Hürup und TSV Ellerbek, dahinter noch Lübeck. Da wird es schwer reinzubrechen.“

Dennoch setzt der THW Kiel bewusst auf die Entwicklung eines jungen, talentierten Teams, das sich in der Regionalliga behaupten und gleichzeitig individuell weiterentwickeln soll.

Quelle: <https://www.thw-junioren.de/kader/u23/>

Trainer & Funktionsteam

			
Pia Renkowitz, Mannschaftsverantwortliche	Denis Schumacher, Spieltagsorganisation	Jens Häusler, U23- verantwortlicher Trainer / DOGB-Trainer A Leistungssport	Mia Zurbeide, THW Sport Physio Praxis, Physiotherapeutin / THW Kiel Team U23
			
Julian Poltrock, verantw. U- Team-Athletiktrainer / DOGB-Trainer B Leistungssport, Sportart: Leichtathletik	Arne Johannsen, DHB- Torwarttrainer-Ausbildung Handball	Fred Dibern, U-Teams- Bettwuer	Klaus-Dieter Petersen, THW Kiel Nachwuchskoordinator

Gesundheitsdialog zum Thema 'Die Halswirbelsäule'



MIT DR. MED. THOMAS GEORGI
Facharzt für Orthopädie

Ein Vortrag rund um die
Halswirbelsäule, über die Entstehung
von Nackenschmerzen und
Therapiemöglichkeiten.

07.11.26
10:00 Uhr

JETZT ANMELDEN!

- Jetzt anmelden – die Teilnehmerzahl ist begrenzt!
- 07. November | 10:00 Uhr | Hauptstraße 20 | Fedderingen
- Teilnahme: 8,00 € inkl. Snacks & Getränke
- Anmeldung telefonisch, per E-Mail oder bequem per QR-Code:





HEINOS SIEBENMETER

Der Saisonstart hatte ich mir doch etwas besser vorgestellt, gerade im ersten Heimspiel gleich mit 8 Toren Unterscheid zu verlieren, ist schon ernüchternd.

Klar ist, dass wir zwar Alternativen im Rückraum haben, aber wenn Luka Schmidke, Paje Krämer (spielt nun beim Mitaufsteiger Holsteinische Schweiz), Lasse Rathjens als auch Mats Warncke fehlen, dann ist der Rückraum schon arg „asugedünnt“.

Auch im heutigen Heimspiel werden diese Spieler sicher fehlen. Wenn dann auch noch Abwehrrecken wie Marco Schulz und Marvin Hölck fehlen, dann wird es echt eng. Umso bemerkenswerter finde ich aber, dass wir in Lübeck „nur“ mit 9 Toren Differenz verloren haben.

Das gute ist, dass sich schon bald der Kader wieder füllen wird und die ganz wichtigen Spiele kommen noch. Auch das heutige Spiel gegen den THW Kiel 2 ist bzgl. unseres aktuel-



len Kaders eher als Bonusspiel zu betrachten.

Die Jungzebras mit einem Durchschnittsalter von nicht mal 20 Jahren peilen eher einen Tabellenplatz in der oberen Tabellenhälfte an und spielen mit Sicherheit einen sehr schnellen Handball. Es wird heute viel brauchen um ein Spiel auf Augenhöhe hinzubekommen.

In den vergangenen Jahren haben wir aber gerade zu Hause immer relativ gut gegen die „Zebras“ ausgesehen und den ein oder anderen Heimpunkt geholt. Einen Sieg gab es dabei nie. Auswärts gab es immer nichts zu holen.

Hoffen wir wieder einmal auf die Weddingstedter Tugenden um den übermächtigen Gegner Paroli zu bieten.

Egal wie der Spielstand ist werden die Jung alles aber auch alles geben. Daran glaube ich fest. Außer unser Gesicht haben wir wie immer nichts zu verlieren.

Ich freue mich auf mein erstes Heimspiel in dieser wunderbaren Liga 😊 und zudem setze ich auf „Defense“ und den sogenannten 8. Mann in unserem Wohnzimmer.

Lets Go
Eurer Hallenonkel
Heino Wulff



Thomas - unser Hallensprecher beim ersten Heimspiel gegen HSG Schülup/Westerrönnfeld/Rendsburg am 29.08.2026

**TSV Weddingstedt vs. HSG Schül-/
Westerrönnfeld am 29.08.2026 - 22:30
(14:13)****Gelungene erste Halbzeit macht Lust
auf mehr**

Endlich war es soweit: Mit dem Heimspiel gegen die HSG Schül-/Westerrönnfeld starteten wir in die neue Saison. Zum Auftakt wartete direkt ein kleines Derby auf uns. Dass wir als Außenseiter in die Begegnung gingen, war uns bewusst. Dennoch wollten wir von Beginn an alles auf die Platte bringen und für eine Überraschung sorgen.

Und genau das gelang zunächst eindrucksvoll. Von der ersten Minute an entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel. In der Defensive standen wir kompakt, wach und aggressiv, genauso, wie wir es uns vorgenommen hatten. Die Gäste fanden nur selten gute Abschlussmöglichkeiten. Wenn doch einmal ein Ball durchkam, war Mathis im Tor zur Stelle und entschärfte gleich mehrere Chancen der HSG.

Auch offensiv überzeugten wir über weite Strecken. Immer wieder erspielten wir uns gute Möglichkeiten. Besonders Willem, Veith und Pasi zeigten starke Leistungen und sorgten für viel Gefahr vor dem gegnerischen Tor. In der 10. Minute konnten wir uns beim Stand von 6:4 erstmals auf zwei Treffer absetzen. Mit etwas mehr Konsequenz im Abschluss wäre sogar eine noch deutlichere Führung möglich gewesen. Dennoch kontrollierten wir das Spiel und führten in der 25. Minute verdient mit 13:10. Erst in den letzten Minuten vor der Pause fanden die Gäste besser ins Spiel und verkürzten bis zum Halbspitzpfeiff auf 14:13.

Entsprechend positiv fiel die Pausenansprache aus. Wir wussten, dass wir auf einer starken ersten Halbzeit aufbauen konnten. Doch direkt nach Wiederanpfeiff zeigte sich sinnbildlich, warum die Partie letztlich kippte. Ein technischer Fehler unmittelbar nach dem Anwurf verhinderte die Chance, unsere Führung auszubauen.

Während die Gäste immer besser ins Spiel fanden, verloren wir im Angriff zunehmend die Konsequenz. Technische Fehler häuften sich, einfache Ballverluste ermöglichten der HSG immer wieder schnelle Gegenstöße. Zwar blieben wir beim 18:20 in der 44. Minute noch in Schlagdistanz, doch anschließend gelang es uns nicht mehr, den Anschluss zu halten. Die Gäste setzten sich Schritt für Schritt ab und entschieden die Partie schließlich deutlich mit 30:22 für sich.

Auch wenn das Endergebnis schmerzt und den Spielverlauf insbesondere der ersten Halbzeit nicht vollständig widerspiegelt, nehmen wir viele positive Erkenntnisse mit. Über weite Strecken haben wir gezeigt, dass wir mit starken Mannschaften mithalten können. Vor allem unsere engagierte und konzentrierte Leistung in den ersten 30 Minuten macht Mut für die kommenden Aufgaben. Wenn es uns gelingt, diese Leistung künftig über die gesamte Spielzeit auf die Platte zu bringen, werden die ersten Punkte nicht lange auf sich warten lassen.

TSV Weddingstedt: Marvin Hölk, Sören Schacht, Steven Christiansen (1), Tobias Giesecke (1), Pascal Fisahn (4), Marco Schulz (3), Samuel Beyer, Willem Wartenberg (3), Lasse Schmidtke (4), Veith Steinberg (4), Niklas Schacht, Finn-Ove Ernecke (2), Mathis Rahtjens
Von Thorsten Schella





Ganzheitliche Planung.



Architektur • Statik • Brandschutz • Wärmeschutz

Neubau, Umbau und Sanierung

Jede Art der Nutzung und jede Art von Gebäude

Alles aus einer Hand.

HAND IN HAND MIT DEM TSV

**Stolzer Sponsor des TSV Weddingstedt
1. Herren • Handball-Oberliga SH**



Mehr erfahren
auf unserer
Website

Rosenstraße 38 • 25746 Heide
Telefon 0481 - 42 140 92 0
aschinger-unternehmensgruppe.de
Instagram: @architekturbuero_aschinger

MTV Lübeck vs. TSV Weddingstedt am 06.09.2026 - 25:34 (12:19)

Gute Ansätze reichen in Lübeck noch nicht für Punkte

Am vergangenen Sonntag machten wir uns auf die lange Reise nach Lübeck. Uns war bereits im Vorfeld bewusst, welch schwere Aufgabe dort auf uns warten würde. Die Lübecker gehören seit Jahren zu den etablierten Spitzenmannschaften der Regionalliga und schaffen es immer wieder, junge und gut ausgebildete Spieler hervorzubringen. Entsprechend war klar: Wenn wir dort etwas mitnehmen wollen, muss vieles zusammenpassen.

Trotzdem gingen wir hochmotiviert in die Begegnung – und zeigten von Beginn an, dass wir uns keinesfalls verstecken wollten. Mit einer kompakten und aggressiven Abwehr sowie einem starken Mathis im Tor konnten wir das Spiel lange offen gestalten. Auch im Angriff fanden wir gegen die gute Lübecker Defensive immer wieder Lösungen, erspielten uns klare Möglichkeiten und kamen zu einfachen Toren.

So entwickelte sich zunächst eine ausgeglichene Partie, in der beide Mannschaften immer wieder gute Phasen hatten. Bis in die Schlussphase der ersten Halbzeit blieben wir auf Tuchfühlung. Beim Stand von 15:12 war noch alles möglich.

Dann folgten allerdings zwei Minuten, die für den weiteren Spielverlauf entscheidend werden sollten. Mehrere technische Fehler unsererseits nutzten die Gastgeber konsequent aus und erzielten innerhalb kürzester Zeit vier Treffer in Folge. Aus einem engen 15:12 wurde ein 19:12 zur Halbzeit – ein Rückstand, der angesichts des bis dahin gezeigten Spiels deutlich zu hoch ausfiel und letztlich bereits eine kleine Vorentscheidung bedeutete.

Trotzdem überwogen in der Halbzeitsprache die positiven Aspekte. Wir hatten über weite Strecken gezeigt, dass wir auch gegen eine Mannschaft aus der Spitzengruppe mithalten können. Dementsprechend wollten wir nach der Pause noch einmal angreifen.

Und das gelang zunächst sehr gut. Ähnlich wie zu Beginn der Begegnung standen wir defensiv stabil, spielten im Angriff geduldig und kämpften uns wieder heran. Mitte der zweiten Halbzeit konnten wir den Rückstand bis auf 23:19 verkürzen und waren wieder in Schlagdistanz.

Doch dann zeigte sich leider ein ähnliches Bild wie bereits eine Woche zuvor gegen Schülz/Westerrönfeld. Wir verloren zunehmend unsere Linie, produzierten erneut zu viele technische Fehler und luden die Gastgeber damit zu einfachen Toren ein. Eine Mannschaft wie Lübeck lässt solche Möglichkeiten nicht ungenutzt und bestraft unsere Ballverluste mit schnellem Umschaltspiel und konsequenten Gegenstößen.

So wurde aus einer lange Zeit offenen und umkämpften Begegnung am Ende doch noch eine deutliche 25:34-Niederlage.

Natürlich war die Enttäuschung nach dem Schlusspfiff groß. Gleichzeitig hat aber auch dieses Spiel gezeigt, dass wir in der Regionalliga absolut konkurrenzfähig sind. Über weite Strecken können wir auch mit den etablierten Mannschaften auf Augenhöhe agieren. Entscheidend wird sein, unsere guten Phasen über die gesamte Spielzeit auf die Platte zu bringen.

Vor allem die Anzahl unserer technischen Fehler müs-



sen wir deutlich reduzieren. Auf diesem Niveau werden solche Ballverluste gnadenlos bestraft – und sorgen am Ende dafür, dass Ergebnisse deutlicher aussehen, als es der eigentliche Spielverlauf lange Zeit vermuten ließ.

Den Kopf werden wir jedenfalls nicht hängen lassen. Wir wissen, an welchen Stellschrauben wir drehen müssen, und nehmen auch aus dieser Partie viele positive Dinge mit.

Nun richtet sich der Blick nach vorne: Am kommenden Wochenende empfangen wir den THW Kiel II. Dann wollen wir unsere bislang durchaus guten Leistungen endlich auch mit etwas Zählbarem belohnen – und gemeinsam den ersten Sieg einfahren.

TSV Weddingstedt: Sören Schacht (1), Veith Steinberg (3), Steven Christiansen, Tobias Giesecke (1), Pascal Fissahn (3), Willem Wartenberg, Lasse Schmidtke (1), Thore Jess (7/3), Niklas Schacht (6), Jonas Blender, Finn-Ove Ernecke (2), Mathis Rahtjens (1)

Von Thorsten Schella

WIR STEHEN JEDES HEIMSPIEL VOR DER SPORTHALLE UND VERSORGEN EUCH MIT UNSEREN LECKEREN SPEISEN

TSV WEDDINGSTEDT

EVENT GRILL FOTH

BBQ GRILLED

CURRYWURST/ STEAK'S/ KARTOFFEL

LAVASTEINGRILL

SPECIAL SAUCEN

FÜR WEITERE INFORMATIONEN UND ZUR BUCHUNG RUFEN SIE EINFACH AN UNTER 0162/488327 ODER SIE SCHREIBEN UNS EINE E-MAIL AN



w r

Vertrauen zahlt sich aus.

Ihre VR Bank steht an Ihrer Seite. Gestern, heute und morgen sind wir für Sie da. Als Mitglied schenken Sie uns zusätzliches Vertrauen, für das wir uns mit einer besonderen Förderung bedanken. Alle Mitglieder-Vorteile auf einen Blick: vr-shm.de/mitgliedschaft

**VR Bank
Westküste**



Niederlassung der
VR Bank Schleswig-Holstein Mitte

Wir machen den Weg frei.



Schwäbisch Hall

Auf diese Steine können Sie bauen

Raus hier!

Ins Eigenheim mit Auslauf.

Planbar und sicher.

Mit Bausparen raus aus der Miete. Wir zeigen, wie's geht.

Unsere Heimatexperten in den Banken vor Ort oder bei Schwäbisch Hall bringen Sie in die eigenen vier Wände. Und das seit über 90 Jahren. www.schwaebisch-hall.de/kontakt



Bezirksleiter Florian Lübke

Heider Str. 20a, 25785 Nordhastedt

Mobil 01522 2687035

florian.luebke@schwaebisch-hall.de



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

mit unserem Cheforganisator Jugendturnier Ingo Habermann

Bis Du zufrieden mit dem Ablauf des Jugendturniers?

Tatsächlich war die Kommunikation sehr, sehr schwierig und zwar ist das so, dass wir ganz oft Sachen anfragen und dann im Grunde genom-

men nur eine Info bekommen „Setzen wir um“ aber ich bekomme nicht die Info, wer das genau ist, weil ich muss es ja im Endeffekt mit vielen anderen abstimmen. Die Rückmeldungen fehlen im dem Sinne, dass ich weiß den und den kann ich anrufen und das ist für mich dann manchmal ein bisschen schwierig weil ich ja die genaue Zeiteinteilung vornehme.

Aber Helfer hatten wir genug diesmal?

Am Donnerstag hatten wir wieder ein ganz super Team, hatte ich die Jahre vorher auch aber es sind zu 95% dieselben Leute. Die sind natürlich super eingespielt und die sind voll motiviert.

Die kommen jedes Jahr wieder und das ohne Zwang – das ist natürlich toll. Was wir gebrauchen könnten, ist tatsächlich bei einigen Eltern mehr Unterstützung in dem Sinne, dass sie einen freiwillig auch mal kontaktieren. Weil ich schreibe ja eigentlich jede Mannschaft an, dass sie den Eltern meine Telefonnummer geben, damit sie sich bei mir melden. Und wenn die Eltern sich dann nicht melden und ich in 14 Tagen nur drei Anrufe bekommen habe aus der Elternschaft ist das natürlich ein bisschen knapp.

Ich habe das große Glück, dass ich ne Menge Leute kenne und die auch anrufen kann. Der andere Weg wäre natürlich schöner wenn die freiwillig auf einen zukommen würden.

Gab es sonst Schwierigkeiten?

Was heute natürlich schwierig war, ist absolut das Wetter, was sehr wechselhaft war. Ich bin schon aufgefordert worden, ob wir nicht abrechnen wollen. Ich habe aber gesagt das ist mir zu früh, wir haben es abgesprochen und sind zu dem Entschluss gekommen das wir uns zwei bis dreimal unter das Zelt stellen, weil dafür einfach der Aufwand viel zu groß war. Und dann kam ja auch die Sonne wieder durch und wir waren gegen 18.30 Uhr mit dem Turnier auch durch. In der Halle konnte wetterunabhängig geplant bis 19.00 Uhr durchgespielt werden.

Welche Planungen gibt es für das nächste Jahr? (100 Jahre TSV Weddingstedt)

Wir sind am überlegen oder haben eigentlich schon beschlossen ein zwei Tages Turnier am Samstag und Sonntag zu machen.

Wir wollen am Samstag etwas größere Gruppen in der Halle machen, u.a. weibliche und männliche A + B. Es gibt noch einiges zu besprechen aber das Turnier soll deutlich ausgeweitet werden.

Von Heino Wulff



UNSERE WEIBLICHE D1 UND D2

In dieser Saison stellt der TSV Weddingstedt zwei Mädchenmannschaften in der D-Jugend.

20 Mädchen spielen bei uns, trainiert werden sie von Pia Trillhaase, Paula Brandenburg, Monic Sachau-Tinney und Daniela Kröger.

Der ältere Jahrgang (2014) trainiert mittwochs um 17 Uhr in Weddingstedt und donnerstags um 15.30 Uhr in der BBZ Halle in Heide.

Die jüngeren Spielerinnen (2015 / 2016) trainieren dienstags um 15.30 Uhr und mittwochs um 17 Uhr in Heide.



Die älteren Spielerinnen unterstützen die jüngeren in jedem Spiel, damit sie behutsam in der D-Jugend ankommen.

Im ersten Saisonspiel gewannen die älteren TSV Mädels mit 20 zu 11 gegen unseren jungen Jahrgang.

Neue Spielerinnen sind herzlich willkommen.

Von Daniela Kröger



Rasenturnier in Burg am 21.6.26



Rasenturnier in Burg am 21.6.26, 2. Platz



22.8. Turnier in Weddingstedt, die D1 hat den 3. Platz von 9 Mannschaften erreicht und ein Preisgeld von 20 Euro erspielt. Aufgrund der Tatsache, dass beide Mannschaften keine Auswechselspielerinnen hatten, sind alle mit dem 3. Platz zufrieden gewesen. Für das nächste Jahr wünschen wir uns Sonne für das Rasenturnier.

Sanierung nach Energieeinsparverordnung

KIRCHNER BAU

GmbH & Co. KG
Meisterbetrieb

Bundesstr. 5 Nr. 42 • 25795 Weddingstedt
Mobil 0151-4643 0951

Zimmererarbeiten Dachdeckung Innenausbau
Sanierung Photovoltaik schlüsselfertig bauen

kirchner-bau-gmbh.de



biancahoppe
Steuerberaterin

Bianca Hoppe
Steuerberaterin

Peter-Göttsche-Str. 1 • 25712 Burg
Telefon: 048 25-2361 • Fax: 048 25-85 25



Mehr Power für den Sport in unserer Region.

Wir wissen: Sport macht stark, fördert Teamgeist und bringt Menschen zusammen.

Mit unserer Unterstützung tragen wir dazu bei, dass sportliche Leidenschaft überall gelebt werden kann. Gemeinsam machen wir den Unterschied.

Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Mittelholstein AG**

Im Herzen Urtyp.



BIER
BEWUSST
GENIEßEN.
DIE DEUTSCHEN BRAUER.

Dithmarscher
... frisch von der Küste!

MEHR ÜBER
DITHMARSCHER
HIER



dithmarscher.de



**Danke an
unseren
Sponsor**

LIDL
für die
Unter-
stützung
im
Jugend-
bereich!!!!





REGIONALLIGA NORD



DIE TABELLE

PL.	MANNSCHAFT	SP	PKT.		DIFF.	S	U	N	FORM
1	TSV ELLERBEK	1	2:0	38:17	21	1	0	0	○ ○ ○ ● ●
2	MTV LÜBECK	1	2:0	32:20	12	1	0	0	○ ○ ○ ● ●
3	HSG SCHÜLP/WESTERRÖNFELD/REND..	1	2:0	30:22	8	1	0	0	○ ○ ○ ● ●
4	HSG HOLSTEINISCHE SCHWEIZ	1	2:0	33:30	3	1	0	0	○ ○ ○ ● ●
5	HSG OSTSEE NEUSTADT/GRÖMITZ	0	0:0	0:0	0	0	0	0	○ ○ ○ ○ ●
6	HT NORDERSTEDT	0	0:0	0:0	0	0	0	0	○ ○ ○ ○ ●
7	THW KIEL II	0	0:0	0:0	0	0	0	0	○ ○ ○ ○ ○
8	SG HAMBURG-NORD	0	0:0	0:0	0	0	0	0	○ ○ ○ ○ ●
9	SG FLENSBURG-HANDEWITT II	0	0:0	0:0	0	0	0	0	○ ○ ○ ○ ●
10	TSV HÜRUP	0	0:0	0:0	0	0	0	0	○ ○ ○ ○ ●
11	Ahrensburger TSV	1	0:2	17:38	-21	0	0	1	○ ○ ○ ● ●
12	SG BORDESCHOLM/BRÜGGE	1	0:2	30:33	-3	0	0	1	○ ○ ○ ● ●
13	TSV WEDDINGSTEDT	1	0:2	22:30	-8	0	0	1	○ ○ ○ ● ●
14	AMTV HAMBURG	1	0:2	20:32	-12	0	0	1	○ ○ ○ ○ ●

Eckdaten zur Regionalliga Nord (HRN)

- **Organisation:** Gemeinsam organisiert durch den Hamburger Handball-Verband und den Handballverband Schleswig-Holstein.
- **Modus:** 14 Mannschaften im klassischen Jeder-gegen-jeden-System mit Hin- und Rückrunde.
- **Aufstieg:** Der Meister steigt direkt in die 3. Liga (Männer) auf.

Rückblick auf die Saison 2025/2026

In der im Mai 2026 zu Ende gegangenen Spielzeit sicherten sich folgende Teams bei den Männern den Erfolg.

Die zweite Mannschaft des Handball Sport Verein Hamburg 2 holte überragend mit 50:2 Punkten den Meistertitel. Dahinter folgten der TSV Hürup und der TSV Ellerbek. Absteiger in die Oberligen waren der Rellinger TV, HT Norderstedt und der TSV Kronshagen, während die HSG Marne/Brunsbüttel auf ihren Startplatz verzichtete.

Letztes Update: 11.09.2026 00:35 Uhr

DER SPIELTAG



Link zu den Tabellen



REGIONALLIGA NORD SAISON 26/27



MTV LÜBECK - SG FLENSBURG-HANDEWITT II 2 - TSV HÜRUP - TSV WEDDINGSTEDT - HSG BORDSCHOLM/BRÜGGE - HSG HOLSTEINISCHE-SCHWEIZ - HSG OSTSEE NÜG - HT NORDERSTEDT - AHRENSBURGER TSV - SG HAMBURG-NORD - TSV ELLERBEK - AMTV HAMBURG

Quelle: FB MTV Lübeck



SPIELBERICHT



Von Nils Heiden, Aenna Eckermann

TSV Weddingstedt vs. HSG Schülup/Westerrönfeld/Rendsburg I

Erfolgreicher Auftakt im ersten Heimspiel!

Etwas nervös sind wir in unser erstes Heimspiel gegen die HSG Schülup/Westerrönfeld/Rendsburg gestartet – schließlich war die Vorfreude groß und die Aufregung entsprechend spürbar. Doch nach den ersten Minuten fanden wir immer besser ins Spiel und konnten uns Schritt für Schritt einen Vorsprung erarbeiten.

Durchweg begleiteten uns zwar einige technische Fehler, trotzdem war es insgesamt ein richtig tolles und vor allem spaßiges Spiel, in dem jede von uns eine klasse Form an den Tag gelegt hat. Wir haben mit viel Freude und Selbstvertrauen gespielt, den Ball frei laufen lassen, Situationen ausgespielt und uns mit ordentlich Biss durch die gegnerische Abwehr gearbeitet. Besonders unser schnelles Spiel machte sich bezahlt: Immer wieder konnten wir über Tempogegenstöße einfache Tore erzielen und uns so zur Halbzeit eine 16:11-Führung erspielen.

Der Start in die zweite Halbzeit verlief dann zunächst etwas holpriger. Wir sind kurz eingebrochen und mussten mit ansehen, wie die Gäste wieder näher herankamen und in der 38. Minute dann sogar mit einem Tor (17:18) in Führung gegangen sind. Doch wir haben uns davon nicht aus der Ruhe bringen lassen, wieder Schwung aufgenommen und zurück zu unserem Spiel gefunden. Mit viel Tempo, Kampfgeist und weiterhin schnellen Angriffen konnten wir uns erneut deutlich absetzen.

Am Ende stand ein verdienter 36:26-Heimsieg auf der Anzeigetafel!

Ein erfolgreiches erstes Heimspiel, das vor allem eines gezeigt hat: Wir haben als Mannschaft richtig viel Spaß am Handball! Jede hat ihren Teil dazu beigetragen, wir haben füreinander gekämpft und über weite Strecken frei

und mutig aufgespielt.

Jetzt hoffen wir, dass wir genau diese Stimmung und den Spaß mit in unser nächstes Heimspiel nehmen können.

Weiter geht's am 19.09 wieder in eigener Halle gegen den TSV Hardebek.

Also: Alle in die Halle und unterstützt uns! Wir freuen uns auf euch!

TSV Weddingstedt: Nicole Rothländer (10), Yvonne Rothländer (6), Emily Neumann (6), Nele Dohrn (4), Paula Brandenburg (3), Leni Bock (3), Beke Moldenhauer (2), Finja Noreiks (1), Aenna Eckermann (1), Sünje Wiedemann, Judith Ohlen, Leonie Schilly, Pia Trillhaase, Lina Rosenow, Nina Peetz, Stine Sothmann

Offizielle: Beeke Hoffmann, Levke Papenfuß, Sofie Schacht, Nils Heiden, Julius Buldmann



17

Verbandsliga Staffel Nord

AUSSEN & KREIS

TORWART & RÜCKRAUM





von Jette Oland

TSV Weddingstedt vs. die HSG Fockbeck/Nübbel/Alt Duvenstedt IV am 06.09.2026 - 25:28

NIEDERLAGE - KOPF HOCH UND WEITERMACHEN! ❤️❤️

Im ersten Punktspiel dieser Saison mussten wir uns gegen die HSG Fockbeck / Nübbel / Alt Duvenstedt IV leider geschlagen geben. Das Spiel endete mit 25:28 für unsere Gäste.

Nach einem starken Start und einer 5:2 Führung, ließ die anfängliche Konzentration leider etwas nach. Der Gegner nutzte diese Schwächephase aus, sodass wir mit einem 12:18 Rückstand in die Kabine gehen mussten.

Aber Aufgeben war keine Option! In der zweiten Halbzeit haben wir uns Tor um Tor bis auf 20:23 herangekämpft. In der hitzigen Schlussphase hat es am Ende leider doch nicht mehr ganz gereicht.

Auch wenn wir die Punkte abgeben mussten: Jede Einzelne hat sich reingehängt und bis zur letzten Sekunde alles auf dem Spielfeld gegeben. Jetzt heißt es, im Training Vollgas zu geben und beim nächsten Mal wieder angreifen!

Unser Teamspirit steht für das nächste Spiel. Danke für euren Support – wir sehen uns am Samstag, den 12.09.2026, auswärts wieder! ❤️❤️

PL.	MANNSCHAFT	SP	PKT.	⚽	DIFF.	S	U	N	FORM
1	HSG EIDER HARDE III	1	2:0	39:18	21	1	0	0	○ ○ ○ ○ ○ S
2	TSV SCHWARZ-ROT SCHÜLP	0	0:0	0:0	0	0	0	0	○ ○ ○ ○ ○ S
3	HSG FOCKBEK/NÜBBEL/ALT DUVENSTE...	0	0:0	0:0	0	0	0	0	○ ○ ○ ○ ○ S
4	HSG EIDERSTEDT	0	0:0	0:0	0	0	0	0	○ ○ ○ ○ ○
5	HSG ERFDE-PAHLUDE-TELLINGSTEDT II	0	0:0	0:0	0	0	0	0	○ ○ ○ ○ ○
6	TSV VINETA AUDORF	0	0:0	0:0	0	0	0	0	○ ○ ○ ○ ○
7	HSG SchülP/Westerrönfeld/Rendsbu...	0	0:0	0:0	0	0	0	0	○ ○ ○ ○ ○ N
8	HSG FOCKBEK/NÜBBEL/ALT DUVENSTE...	0	0:0	0:0	0	0	0	0	○ ○ ○ ○ ○
9	TSV WEDDINGSTEDT II	0	0:0	0:0	0	0	0	0	○ ○ ○ ○ ○ N
10	HG OWSCHLAG-KROPP-TETENHUSEN III	1	0:2	18:39	-21	0	0	1	○ ○ ○ ○ ○ N

2. HERREN



von Paul Ohlen

TSV Weddingstedt vs. HSG Kalkberg I am 30.08.2026 - 30:29

Auftaktsieg in der Kreisoberliga West!

Im ersten Spiel der Kreisoberliga West trafen wir auf den für uns noch unbekannten Gegner Kalkberg. Nach einer langen und intensiven Vorbereitung mit viel Training waren wir gut vorbereitet.

Zur Halbzeit führten wir mit zwei Toren, doch in der zweiten Hälfte ließ unsere Leistung etwas nach und Kalkberg kämpfte sich zurück. Es entwickelte sich ein echtes Auf und Ab, bei dem die Führung ständig wechselte. Kalkberg führte bis fünf Minuten vor Schluss mit einem Tor, ehe sie durch eine 2-Minuten-Strafe in Unterzahl gerieten. Emil nutzte diese entscheidende Phase und warf 5 Sekunden vor Schluss das Siegtor zum 30:29!

Erfolgreichster Torschütze war Janne von der Heyde mit 6 Treffern.

Danke an Kalkberg für das faire Spiel und an die zahlreichen Zuschauer für die Unterstützung!

Jetzt freuen wir uns kommenden Samstag 05.09.2026 um 19 Uhr auf das nächste Spiel gegen Krempferheide/ Münsterdorf und wollen dort an diese Leistung anknüpfen!

HSG Krempferheide/Münsterdorf II vs. TSV Weddingstedt am 05.09.2026 - 39:28

Unser erstes Auswärtsspiel gegen Krempferheide/ Münsterdorf verlieren wir mit 28:39.

Bis zur 25. Minute konnten wir das Spiel ausgeglichen gestalten und sogar mehrfach in Führung gehen. Offensiv fanden wir gute Lösungen, defensiv fehlte uns jedoch die nötige Konsequenz.

Durch technische Fehler und einfache Gegentore mussten wir Krempferheide am Ende davonziehen lassen. Immer wieder konnten wir uns noch einmal herankämpfen, aber letztendlich fehlte uns die nötige Konstanz. Insgesamt war es vor allem im Angriff ein guter Auftritt, auf dem wir aufbauen können.

Vielen Dank an Krempferheide für das faire Spiel!

PL.	MANNSCHAFT	SP	PKT.	GOALS	DIFF.	S	U	N	FORM
1	SG Kollmar/Neuendorf	1	2:0	32:28	4	1	0	0	W W W W W
2	SG DITHMARSCHEN SÜD	1	2:0	24:22	2	1	0	0	W W W W W
3	TSV Weddingstedt II	1	2:0	30:29	1	1	0	0	W W W W W
4	SG Handball Neumünster	1	2:0	30:22	8	1	0	0	W W W W W
5	HSG KREMPFERHEIDE/MÜNSTERDORF II	1	2:0	28:23	5	1	0	0	W W W W W
6	HSG Stödtal Hummelin	0	0:0	0:0	0	0	0	0	W W W W W
7	MTV HERZORN II	0	0:0	0:0	0	0	0	0	W W W W W
8	HSG KALKBERG 05	1	0:2	29:30	-1	0	0	1	W W W W W
9	TSV Ellerau	1	0:2	22:24	-2	0	0	1	W W W W W
10	DIE HAE I HSG Horst/Kiebitzreihe II	1	0:2	28:32	-4	0	0	1	W W W W W
11	SG PAHLHUDE/TELLINGSTEDT	1	0:2	23:28	-5	0	0	1	W W W W W
12	TuRa Meldorf	1	0:2	22:30	-8	0	0	1	W W W W W



Weddingstedts Dritte ist bereit

Die Vorbereitung ist abgeschlossen und wir gehen mit einem guten Gefühl in die neue Saison. Hinter uns liegen viele laufintensive Trainingseinheiten mit ordentlichem Schweiß und einigen Kilometern. Gegen Ende der Vorbereitung lag der Fokus dann vor allem auf dem taktischen Bereich.

Wir haben Spielzüge einstudiert und gefestigt, Abläufe im Angriff und in der Abwehr immer wieder durchgespielt und weiter an unserer Ausdauer gearbeitet. Auch die kleinen Finessen für unser Spiel kamen dabei nicht zu kurz. Inzwischen wissen wir, was wir spielen wollen und worauf es ankommt.

Damit fühlen wir uns für die Saison 2026/27 gut aufgestellt. Jetzt wollen wir das Training hinter uns lassen und endlich wieder im Wettkampf zeigen, was in uns steckt.

Los geht es am Sonntag, den 13. September, direkt vor heimischem Publikum. Um 15:30 Uhr treffen wir in der Sporthalle Weddingstedt auf die HSG Schülup/Westerrönfeld/Rendsburg III.

Wir freuen uns auf die ersten 60 Minuten der neuen Saison und natürlich auf viele Zuschauer in der Halle. Kommt vorbei, macht Stimmung und unterstützt uns beim Saisonauftakt.



PL.	MANNSCHAFT	SP	PKT.	⚽	DIFF.	S	U	N	FORM
0	 HSG EIDERSTEDT	0	0:0	0:0	0	0	0	0	○ ○ ○ ○ ○
0	 TSV VINETA AUDORF	0	0:0	0:0	0	0	0	0	○ ○ ○ ○ ○
0	 HSG EIDER HARDE IV	0	0:0	0:0	0	0	0	0	○ ○ ○ ○ ○
0	 HG OWSCHLAG-KROPP-TETENHUSEN	0	0:0	0:0	0	0	0	0	○ ○ ○ ○ ○
0	 HSG SCHÜLP/WESTERRÖNFELD/RENDSDUR...	0	0:0	0:0	0	0	0	0	○ ○ ○ ○ ○
0	 MTV HEIDE	0	0:0	0:0	0	0	0	0	○ ○ ○ ○ ○
0	 TSV BÜSUM II	0	0:0	0:0	0	0	0	0	○ ○ ○ ○ ○
0	 TSV WEDDINGSTEDT III	0	0:0	0:0	0	0	0	0	○ ○ ○ ○ ○

WEIBLICHE JUGEND A



Von Pia Trillhaase

HSG Kremperheide/Münsterdorf I vs. TSV Weddingstedt am 30.08.2026 - 37:17

Erstes Saisonspiel in der Oberliga! Und wir waren richtig heiß darauf, endlich wieder auf der Platte zu stehen!

Wir starteten gut ins Spiel, konnten unsere Gegnerinnen immer wieder zu technischen Fehlern und Fehlwürfen zwingen und zeigten, dass wir mithalten können. Doch gegen Ende der ersten Halbzeit schlichen sich auch bei uns immer mehr Fehler ein. So mussten wir bereits zur Pause einen ordentlichen Rückstand hinnehmen. (15:7)

Für die zweite Halbzeit wollten wir nochmal alles besser machen und gingen mit neuer Energie und frischer Luft im Tank zurück auf die Platte. Leider erwischten wir auch hier nicht den Start, den wir uns vorgenommen hatten. Wir waren daher früh gezwungen, eine Auszeit zu nehmen und die Mädels nochmal wachzurütteln.

Am Ende machte sich dann leider auch unser dezimierter Kader bemerkbar. Gegen starke Gegnerinnen reichte die Kraft nicht aus, um über die gesamten 60 Minuten auf diesem Niveau mitzuhalten.

Trotzdem nehmen wir einiges aus diesem Spiel mit. Die Saison hat gerade erst begonnen, und auch wenn das heute noch nicht unser Tag war, wissen wir, woran wir arbeiten müssen. Und das werden wir gemeinsam tun!



TSV Weddingstedt vs. HSG Marne/Brunsbüttel I am 05.09.2026 - 28:28

Von der ersten bis zur letzten Minute war Feuer drin und die Mannschaft hat sich als echtes Team präsentiert. In Halbzeit eins waren wir zwischenzeitlich auf 15:7 weggezogen, aber auch Marne zeigte Kampfgeist!

Leider haben wir es uns in der zweiten Halbzeit unnötig eng gemacht und dem Gegner dadurch wieder Möglichkeiten gegeben, ins Spiel zurückzukommen. In der 54. Minute kann Marne das erste Mal ausgleichen, in Minute 58 gehen sie sogar mit 27:28 in Führung. In doppelter Überzahl gelang uns im letzten Angriff des Spiels leider kein Torerfolg, sodass mit dem Schlusspfiff ein 28:28 auf der Anzeigetafel stand.

Genau solche Situationen gehören aber zur Entwicklung dazu... Und genau aus diesen Fehlern werden wir lernen!

Jetzt heißt es: Kopf hoch, weiterarbeiten und im Training Gas geben! Wir werden die Dinge aufarbeiten, an denen wir noch arbeiten müssen, und weiter gemeinsam an uns wachsen.

Eure wJA



Aus Weddingstedt der TSV

Aus Weddingstedt der TSV, der tritt auf in
weiß und blau.

Beim Gegner werden die Haare grau - aus Weddingstedt der TSV.

Aus Weddingstedt der TSV - HSG heißt's ganz genau.

Stimmung gibt es hier für lau - aus Weddingstedt der TSV

REFRAIN:

Aus Weddingstedt der TSV -
aus Weddingstedt der TSV -
aus Weddingstedt der TSV -
aus Weddingstedt der TSV.

Ihr kriegt uns nicht, könnt uns nicht verarschen.

Wir stehen hier, im Herzen von Dithmarschen.

Wir sind der Block, die Meute und der Mopp.

Wir hams nicht nur im Arm, wir haben´s auch im Kopp.

Unschlagbar, unglaublich, so wunderbar,
egal wo ihr auch hinwollt, wir waren
schon vorher da.

Versucht bitte nicht, euch mit uns zu messen.

Gar nicht erst mit anfangen, bitte schnell vergessen.

Aus Weddingstedt der TSV, ob Pahlen
oder in Passau,
eindrucksvoller Punkteklau - aus Wed-
dingstedt der TSV.

Aus Weddingstedt der TSV, macht dich frisch sowie zur Sau - clever, pliatsch und ziemlich schlau: aus Weddingstedt der TSV.

Text: NOTHAHN



Weddingstedt Schlachtgesänge Song

Weddingstedt, oh, oh, oh ohoh,
zweite Halbzeit, oh,oh, ohoho,
seid ihr bereit?

Oh, oh, ohohoho, erste Herren jetzt
Ohohohoho TSV ohoh vorwärts hey in weiß und
blau wir drehn jetzt auf.
Weddingstedt macht richtig Lärm ohohohoho TSV
dafür rollen holen wir den Sieg „Jetzt“

Ohohohoho TSV hey, hey vorwärts hey in weiß
und blau, wir drehn jetzt auf.
Weddingstedt macht richtig Lärm ohohohoho
TSV wir rollen holen wir den Sieg
Ball in der Hand, Tempo rein, unser Wohnzimmer
brennt im Feuerschein.

Abwehr steht wie ne Wand aus Stein, hier kommt heut keiner einfach rein.

Pass nach vorn, Wurf ins Netz, Bähm, Tor, unser Wohnzimmer bebt, jetzt Bank springt auf.

Alle schreien, so muss ein Heimspiel sein so muss das sein.

Wir sind Eure Fans wir treiben Euch an, los Jungs
los jetzt zeigt was ihr könnt, kommt ran.
Kämpft für jeden Ball, gebt alles heut, doch wir
schrein Euch heut zum Sieg sofort Block Schlach-
turf,

Hinten steht ne Mauer, keiner kommt vorbei,
unser Torwart hält sie alle, zwei, drei, zwei, alle
Bälle.

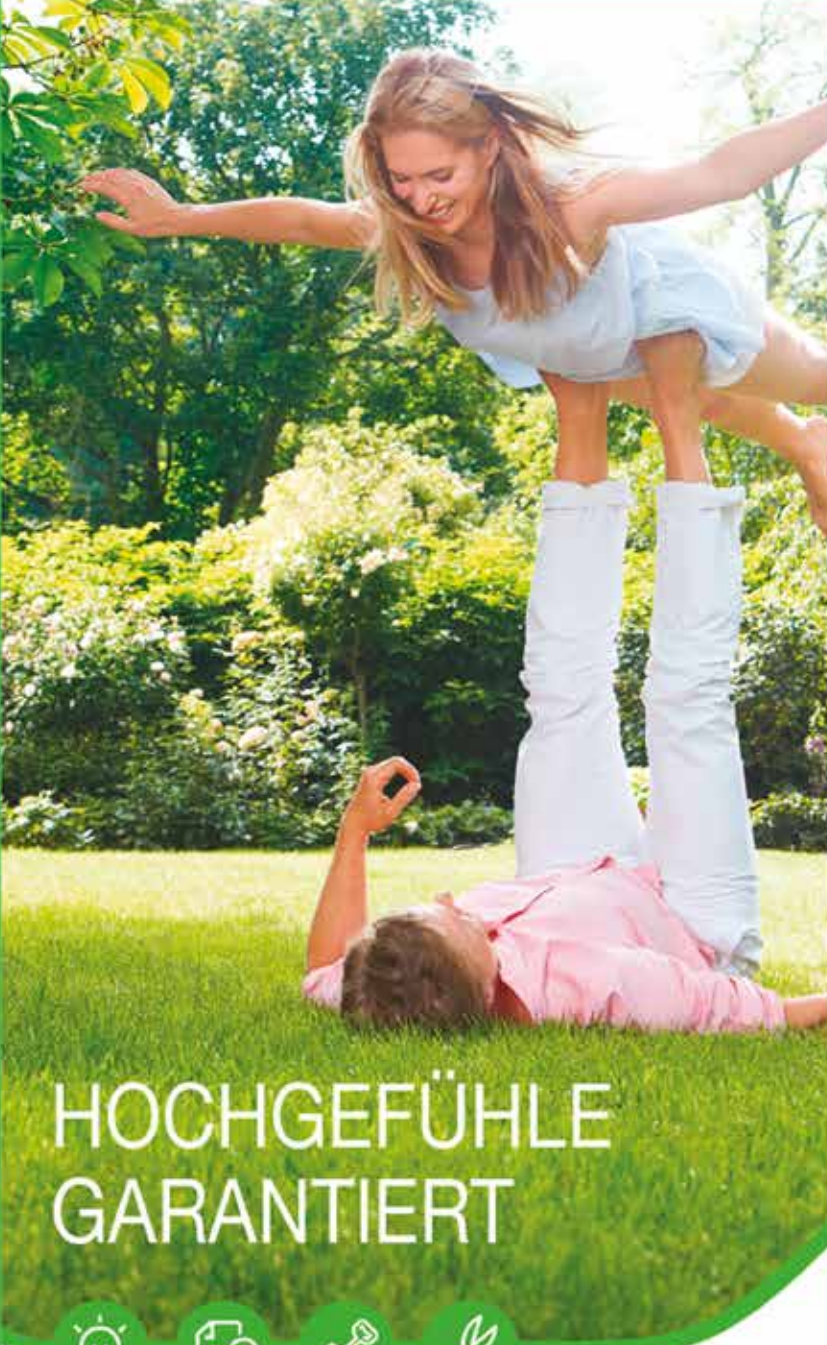
TSV im Tor, unbesiegbaaaaar, Klatsch, klatsch
alle mit, stampf, stampf, Schritt für Schritt noch
lauuuter.

Eins, zwei, drei, ohoho, hey, hey, TSV, hey, hey, vorwärts hey in weiß und blau wir stehn zusammen.

Weddingstedt voran voran ohohohohohoho TSV
ohohohoho holen wir den Sieg

.....Jetzt los..... alle damit.....Stampf, strampf,
Schritt für Schritt, noch lauter, eins, zwei, drei
Ohohohooooho ohoho ohoho hey, hey TSV hey,
hey, hey, vorwärts hey in weiß und blau wir stehn
zusammen.

Weddingstedt voran voran ohohohoho TSV ohohohoh
 holn wir den Sieg!!!



HOCHGEFÜHLE
GARANTIERT



Inspiration Beratung Ausführung Pflege

**GARTEN- u. LANDSCHAFTSBAU
GRANIT UND NATURSTEIN**

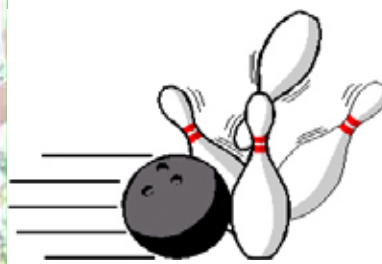
Hans Claußen

25795 Weddingstedt • B5 Nr. 42

Tel.: 0481/68374455



Ihr Experte für
Garten & Landschaft



**BOWLING-
und
KEGELBAHNEN**

Bowlingcenter Heide

Ziegelhofweg 2
25746 Heide

Tel.: 0481-78 76 579

Besuchen Sie uns einfach mal im Internet !
www.bowling-heide.de



**Veranstaltungen
und mehr
in Weddingstedt**

www.facebook.com/VeranstaltungenInWeddingstedt * www.instagram.com/weddingstedt_info
www.veranstaltungen-weddingstedt.de



Impressum

Herausgeber:

TSV Weddingstedt • Handballsparte

Redaktion:

Inga Wulff

mail@inga-wulff.de

Kerstin Lübke

veranstaltungen-weddingstedt@web.de

Fotos:

Marcel Linstädt, Harry Zimmermann,
Sammy Noreiks, Inga Wulff, Pia
Trillhaase

02. Ausgabe 2026/2027: 80 Stück

nächste Spiele

SO. 20.09.26, 16:30 UHR
HSG OSTSEE NG I - TSV WEDDINGSTEDT

SA. 26.09.26, 18:30 UHR
TSV WEDDINGSTEDT - AHRENSBURGER TSV I

FR. 02.10.26, 20:30 UHR
HSG HOLSTEINISCHE SCHWEIZ - TSV WEDDINGSTEDT

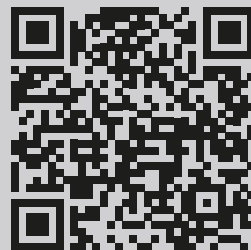
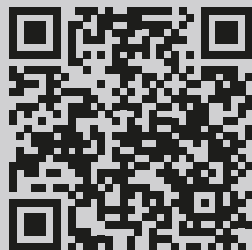
SA. 10.10.26, 17:30 UHR
TSV WEDDINGSTEDT - TSV ELLERBEK

FACEBOOK

INSTAGRAMM

WEBSITE

**Unsere Social
Media Seiten**



**Herzlichen Dank an
unsere Sponsoren!**

